

Produktname: P4HB Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM82821**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,IHC,ICC,ELISA,FC
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG2a
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400
Molekulargewicht	57.1kDa

Antigen-Informationen

Genname	P4HB
Alternative Namen	DSI,GIT, PDI,PHDB, PDIA1,PO4DB, PO4HB,PROHB,CLCRP1, ERBA2L,P4Hbeta
Gen-ID	5034.0
SwissProt ID	P07237
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen P4HB (AA:309-508), exprimiert in Säugetierzellen.

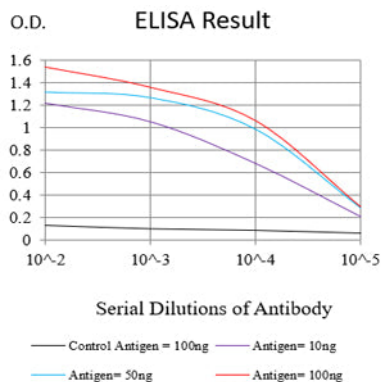
Hintergrund

Dieses Gen kodiert die Beta-Untereinheit der Prolyl-4-Hydroxylase, eines häufig vorkommenden, multifunktionellen Enzyms

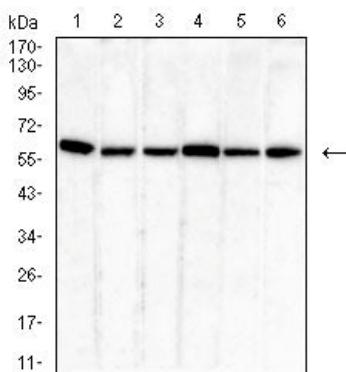
aus der Familie der Proteindisulfidisomerasen. Als Tetramer aus zwei Alpha- und zwei Beta-Untereinheiten katalysiert dieses Enzym die Hydroxylierung von Prolylresten im Präprokollagen. Es handelt sich außerdem um eine Disulfidisomerase mit zwei Thioredoxin-Domänen, die die Bildung, Spaltung und Umlagerung von Disulfidbrücken katalysieren. Weitere bekannte Funktionen umfassen die Chaperon-Funktion, die die Aggregation fehlgefalteter Proteine konzentrationsabhängig hemmt, die Bindung von Schilddrüsenhormonen, die Beteiligung am Ein- und Ausstrom von S-Nitrosothiol-gebundenem Stickstoffmonoxid sowie die Funktion als Untereinheit des mikrosomalen Triglycerid-Transferproteinkomplexes.

Forschungsbereich

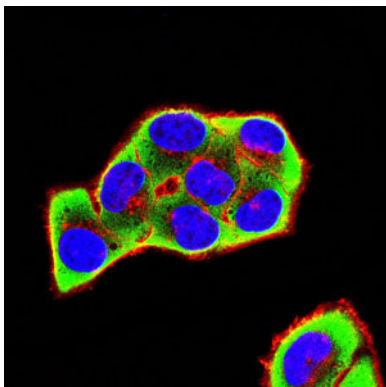
Bilddaten



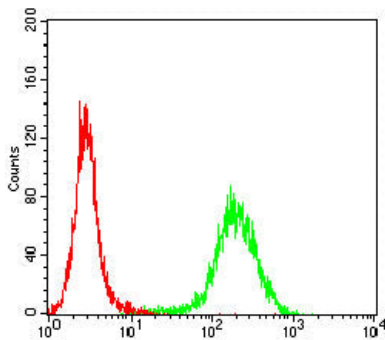
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



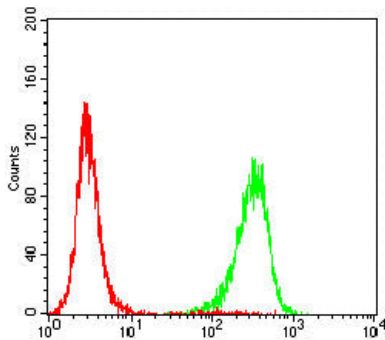
Western-Blot-Analyse mit P4HB Maus-mAb gegen HeLa (1), PANC-1 (2), MCF-7 (3), THP-1 (4), SW620 (5) und HepG2 (6) Zelllysate.



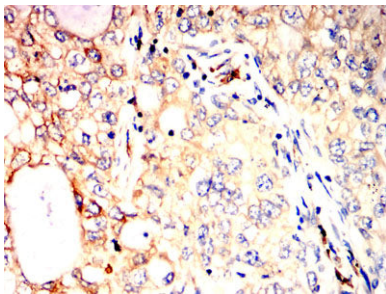
Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit dem Maus-mAb P4HB (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



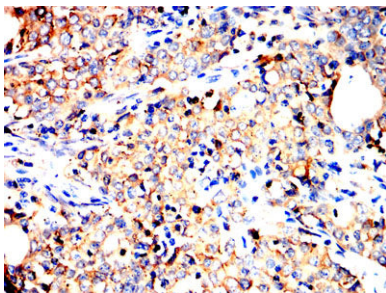
Durchflusszytometrische Analyse von HeLa-Zellen unter Verwendung des Maus-mAb P4HB (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Durchflusszytometrische Analyse von HepG2-Zellen unter Verwendung des Maus-mAb P4HB (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Lungenkrebsgeweben unter Verwendung des monoklonalen Mausantikörpers P4HB mit DAB-Färbung.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Zervixkarzinomgeweben unter Verwendung des Maus-mAb P4HB mit DAB-Färbung.